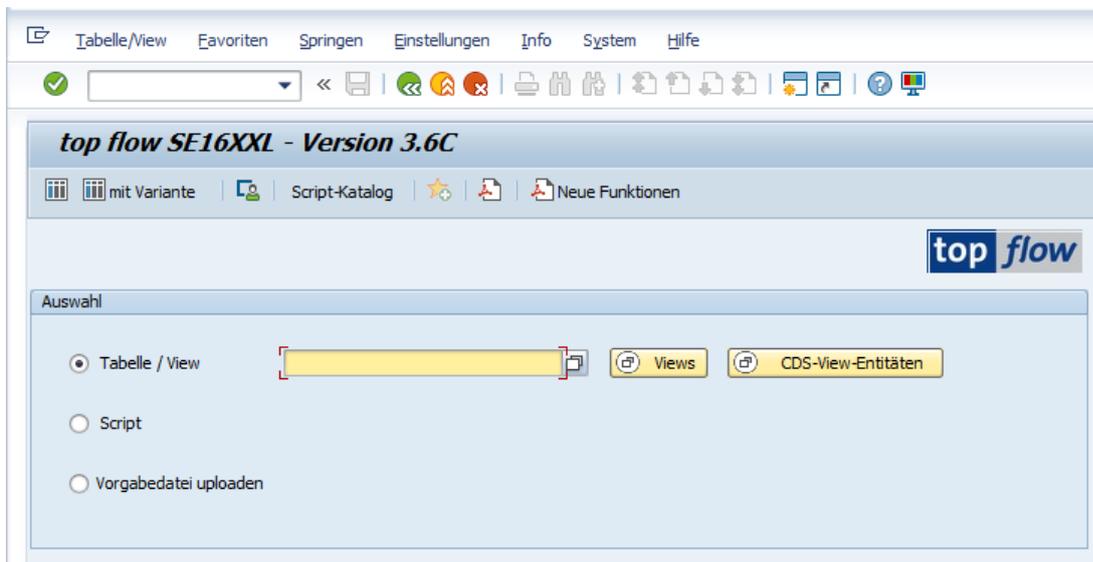


Die Einstiegsmaske

Machen Sie von der Transaktion **/TFTO/SE16XXL** Gebrauch, um SE16XXL aufzurufen. Transaktionen, die mit einem Schrägstrich beginnen, müssen als **/n/...** eingegeben werden, was umständlich ist. Es ist also zu empfehlen, die Transaktion mithilfe der Menüfunktion **Favoriten → Transaktion einfügen** (SAP Easy Access) zu den Favoriten hinzuzufügen,

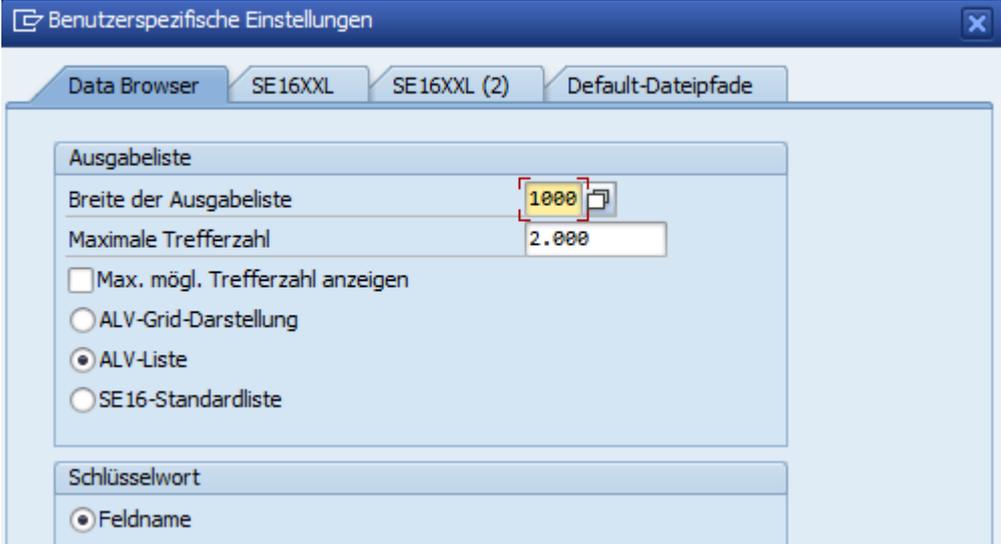
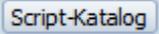
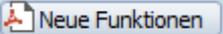
Die **Einstiegsmaske** von SE16XXL sieht wie folgt aus:



Drei Hauptoptionen stehen zur Verfügung:

Option	Beschreibung
Tabelle	<p>Wählen Sie diese Option, um Daten einer DB-Tabelle oder View zu selektieren. Verwenden Sie die normale F4-Hilfe, um eine Datenbanktabelle zu suchen. Betätigen Sie stattdessen die Schaltfläche , um Views zu suchen. Für mehr Informationen lesen Sie bitte F4-Hilfe für Views.</p> <p>Verwenden Sie , um CDS-View-Entitäten zu suchen.</p>
Script	<p>Wählen Sie diese Option, um ein Script auszuführen. Ein Parameter zum Eingeben des Scripts wird sichtbar.</p>
Vorgabedatei uploaden	<p>Wählen Sie diese Option, um eine Frontend-Datei hochzuladen.</p>

Funktionen auf der Anwendungsleiste

	<p>Starten – abhängig von der gewählten Option werden entweder Einträge der angegebenen Tabelle selektiert, oder ein Script ausgeführt, oder das Dialogfenster zur Dateiauswahl für den Upload erscheint.</p>
	<p>Starten mit Variante – ein Dialogfenster zur Auswahl einer Tabellenvariante oder einer Script-Variante (im Falle eines Scripts mit spezieller Selektionsmaske) erscheint.</p>
	<p>Benutzerparameter – wählen Sie zwischen SE16-Standardliste, ALV-Liste und ALV-Grid-Darstellung. Weitere Einstellungen, wie z.B. “Feldname” und “Feldbezeichner”, sind ebenfalls möglich. Diese Einstellungen beeinflussen das Layout der Selektionsmaske und der Ergebnisliste.</p> 
	<p>Den Script-Katalog aufrufen, den Ausgangspunkt für sämtliche Operationen in Bezug auf die Pflege von Scripts. Der Script-Katalog besitzt keinen eigenen Transaktionscode. → Script-Katalog</p>
	<p>Script zu den Favoriten hinzufügen (nur verfügbar wenn die Hauptoption “Script” ausgewählt wurde). → Script-Favoriten</p>
	<p>Die vorliegende (oder verwandte) Dokumentation anzeigen.</p>
	<p>Erfahren, was SE16XXL neues zu bieten hat. → Neue Funktionen</p>

Die übrigen Funktionen haben es nicht bis zur Anwendungsleiste geschafft und stehen nur als Menüfunktionen zur Verfügung.

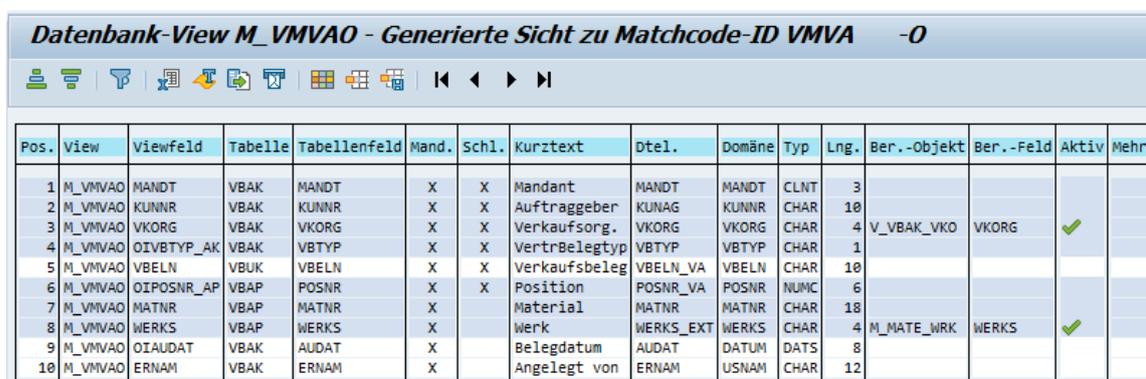
Verfügbare Menüfunktionen

Es werden lediglich Funktionen aufgelistet, die nicht auf der Anwendungsleiste sind.

- **Tabelle/View → View-Struktur anzeigen**

Diese Funktion ist nur für Views relevant. Sie zeigt die Struktur einer View wie im folgenden Beispiel:

Datenbank-View M_VMVAO - Generierte Sicht zu Matchcode-ID VMVA -0

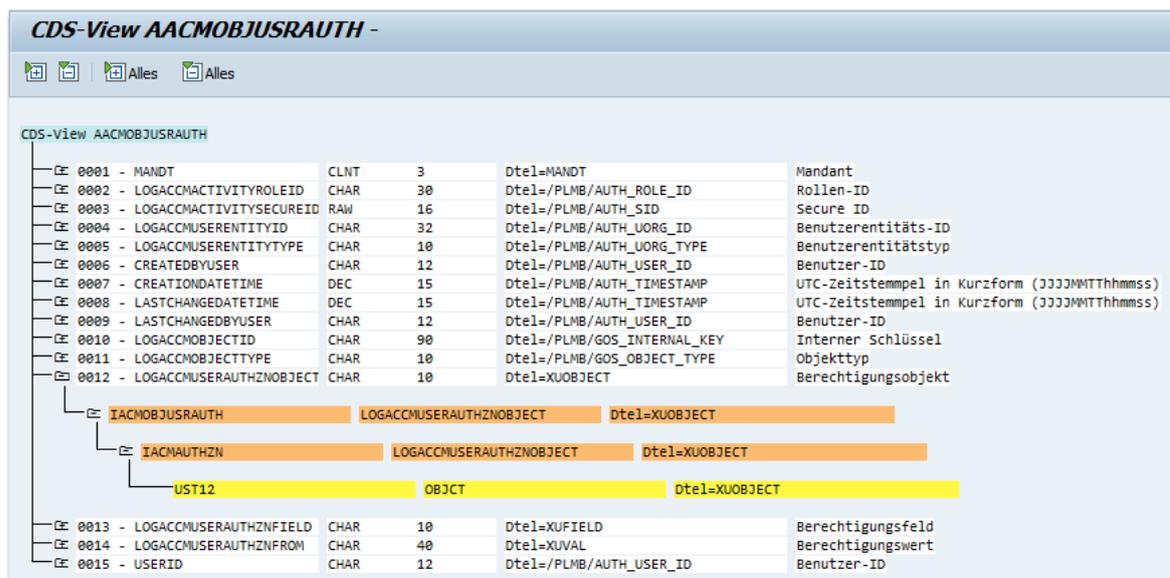


Pos.	View	Viewfeld	Tabelle	Tabellenfeld	Mand.	Schl.	Kurztext	Dtel.	Domäne	Typ	Lng.	Ber.-Objekt	Ber.-Feld	Aktiv	Mehr
1	M_VMVAO	MANDT	VBAK	MANDT	X	X	Mandant	MANDT	MANDT	CLNT	3				
2	M_VMVAO	KUNNR	VBAK	KUNNR	X	X	Auftraggeber	KUNAG	KUNNR	CHAR	10				
3	M_VMVAO	VKORG	VBAK	VKORG	X	X	Verkaufsg.	VKORG	VKORG	CHAR	4	V_VBAK_VKO	VKORG	✓	
4	M_VMVAO	OIVBTYP_AK	VBAK	VBTP	X	X	VertrBelegtyp	VBTP	VBTP	CHAR	1				
5	M_VMVAO	VBELN	VBAK	VBELN	X	X	Verkaufsbeleg	VBELN_VA	VBELN	CHAR	10				
6	M_VMVAO	OIPOSNR_AP	VBAP	POSNR	X	X	Position	POSNR_VA	POSNR	NUMC	6				
7	M_VMVAO	MATNR	VBAP	MATNR	X		Material	MATNR	MATNR	CHAR	18				
8	M_VMVAO	WERKS	VBAP	WERKS	X		Werk	WERKS_EXT	WERKS	CHAR	4	M_MATE_WRK	WERKS	✓	
9	M_VMVAO	OIAUDAT	VBAK	AUDAT	X		Belegdatum	AUDAT	DATUM	DATS	8				
10	M_VMVAO	ERNAM	VBAK	ERNAM	X		Angelegt von	ERNAM	USNAM	CHAR	12				

- **Tabelle/View → View-Hierarchie anzeigen**

Diese Funktion ist auch nur für Views relevant. Sie zeigt die Hierarchie der Viewfelder wie im folgenden Beispiel an:

CDS-View AACMOBJUSRAUTH -



Field ID	Field Name	Data Type	Length	Domain	Description
0001	MANDT	CLNT	3	Dtel=MANDT	Mandant
0002	LOGACCMACTIVITYROLEID	CHAR	30	Dtel=/PLMB/AUTH_ROLE_ID	Rollen-ID
0003	LOGACCMACTIVITYSECUREID	RAW	16	Dtel=/PLMB/AUTH_SID	Secure ID
0004	LOGACCMUSERENTITYID	CHAR	32	Dtel=/PLMB/AUTH_UORG_ID	Benutzerentitäts-ID
0005	LOGACCMUSERENTITYTYPE	CHAR	10	Dtel=/PLMB/AUTH_UORG_TYPE	Benutzerentitätstyp
0006	CREATEDBYUSER	CHAR	12	Dtel=/PLMB/AUTH_USER_ID	Benutzer-ID
0007	CREATIONDATETIME	DEC	15	Dtel=/PLMB/AUTH_TIMESTAMP	UTC-Zeitstempel in Kurzform (JJJJMMTHhmmss)
0008	LASTCHANGEDATETIME	DEC	15	Dtel=/PLMB/AUTH_TIMESTAMP	UTC-Zeitstempel in Kurzform (JJJJMMTHhmmss)
0009	LASTCHANGEDBYUSER	CHAR	12	Dtel=/PLMB/AUTH_USER_ID	Benutzer-ID
0010	LOGACCMOBJECTID	CHAR	90	Dtel=/PLMB/GOS_INTERNAL_KEY	Interner Schlüssel
0011	LOGACCMOBJECTTYPE	CHAR	10	Dtel=/PLMB/GOS_OBJECT_TYPE	Objekttyp
0012	LOGACCMUSERAUTHZNOBJECT	CHAR	10	Dtel=XUOBJECT	Berechtigungsobjekt
IACMOBJUSRAUTH (LOGACCMUSERAUTHZNOBJECT, Dtel=XUOBJECT)					
IACMAUTHZN (LOGACCMUSERAUTHZNOBJECT, Dtel=XUOBJECT)					
UST12 (OBJCT, Dtel=XUOBJECT)					
0013	LOGACCMUSERAUTHZNFIELD	CHAR	10	Dtel=XUFIELD	Berechtigungsfield
0014	LOGACCMUSERAUTHZNFROM	CHAR	40	Dtel=XUVAL	Berechtigungswert
0015	USERID	CHAR	12	Dtel=/PLMB/AUTH_USER_ID	Benutzer-ID

Diese Funktion ist besonders für CDS-DDIC-basierte Views interessant, da sie sämtliche **ZwischenvIEWS** bis hinunter zu den echten Datenbanktabellen anzeigt.

- **Script → Im Hintergrund ausführen**

Diese Funktion ist nur für die Hauptoption “Script” verfügbar.

Das angegebene Script wird für die Ausführung im Hintergrund eingeplant.

Ein Dialogfenster erscheint zu diesem Zweck:

Script im Hintergrund starten

abweichender Jobname

Job-Klasse C Ausführungsziel

Max. Trefferzahl 2.000

Breite der Ausgabeliste 1000

mit Variante

Start sofort Start verzögert Start an einem Werktag

mit "order by primary key" selektieren

mit reduziertem Speicherbedarf

Ergebnisliste in Server-Datei speichern

Ergebnisliste zum SAP-Spool leiten

Für mehr Informationen lesen Sie bitte [Scripts im Hintergrund ausführen](#).

- **Favoriten → Favoriten pflegen**

Ruft ein Tool auf, um die Favoriten des Benutzers zu pflegen.

→ [Script-Favoriten](#)

- **Favoriten → Katalog von Favoriten-Clustern**

Ruft ein Tool auf zur Pflege von Favoriten-Clustern. Das sind Gruppen von Scripts die in die eigenen Favoriten eingebunden werden können.

→ [Katalog von Favoriten-Clustern](#)

- **Springen → Script-Tabellen**

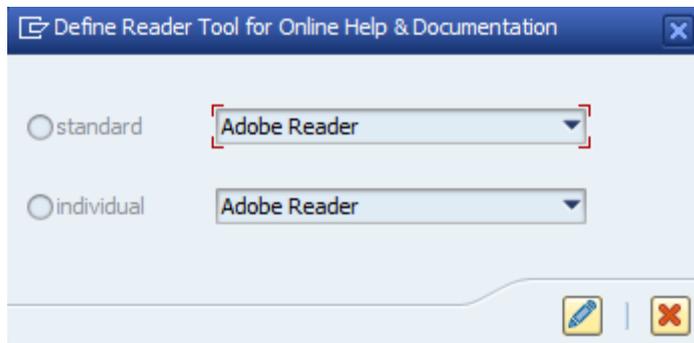
Ruft ein Programm auf, das die Tabellen und Views auflistet, die von den ausgewählten Scripts verwendet werden. Man kann damit herausfinden, ob eine bestimmte Tabelle in irgendeinem Script verwendet wird.

→ [Liste von Script-Tabellen](#)

- **Springen → Ergebnisse von Scripts im Hintergrund**
Machen Sie von dieser Funktion Gebrauch, um das Ergebnis eines zuvor im Hintergrund ausgeführten Scripts zu erhalten. Die Ergebnisse stehen jeweils nur der Person, die das Hintergrund-Scripts angestossen hat oder den definierten Teilnehmern zur Verfügung. Resultate von Scripts, die ihre Liste in eine Server-Datei schreiben oder zum SAP-Spool leiten, sind an dieser Stelle nicht sichtbar.
- **Springen → Übersicht der Hintergrund-Jobs**
Ruft die Hintergrund-Übersicht auf, ein Tool zum Verwalten der SE16XXL Hintergrund-Jobs und -Anforderungen. → [Hintergrund-Übersicht](#)
- **Springen → Tabellenvarianten ...**
Ruft ein Tool zum Downloaden, Uploaden und Löschen von Tabellenvarianten auf. → [Tabellevarianten](#)
- **Springen → Script-Varianten ...**
Ruft ein Tool zum Downloaden, Uploaden und Löschen von Script-Varianten auf. → [Script-Varianten](#)
- **Springen → ALV-Layouts ...**
Ruft ein Tool zum Downloaden und Uploaden von ALV-layouts auf.
- **Springen → Titelvorgaben-Katalog**
Ruft den [Titelvorgaben-Katalog](#) auf, ein Tool zur Pflege von Titelvorgaben, die dazu verwendet werden können, einer Ergebnisliste ein ansprechenderes Layout zu verleihen. Diese Titelvorgaben können in den [Standardtitel-Zuordnungen](#) besonderen Situationen zugeordnet werden.
- **Springen → Transaktionsaufruf-Parameter**
Ruft ein Pflege-Dialog auf zum Definieren der Parameter-IDs von Transaktionen, die in Sprüngen aufgerufen werden sollen.
→ [Transaktionsaufruf-Parameter](#)

- ***Einstellungen → Tool für Dokumentation***

Ermöglicht die Festlegung eines Standardtools (falls Sie Administrator sind) oder eines individuellen tools für die Anzeige der PDF-Dokumentationsdateien. Folgendes Dialogfenster erscheint:



- ***Einstellungen → Pfad für Dokumentation***

Ermöglicht die Festlegung eines Standardpfades (falls Sie Administrator sind) oder eines individuellen Pfades für die PDF-Dokumentationsdateien. Falls kein Pfad definiert wurde, oder wenn der definierte Pfad nicht verfügbar ist, zeigt das Programm die Dokumentation auf der *top flow*-Homepage im **Internet** an.

- ***Einstellungen → Standardtitel-Zuordnungen***

Damit können Sie Titelvorlagen bestimmten Ergebnislistentypen zuordnen. Für mehr Informationen lesen Sie bitte [Standardtitel-Zuordnungen](#).

- ***Info → Über ...***

Eine kurze Information über das vorliegende Programm.